

Das Gmppengespräch — Methode der Analyse und der Massenarbeit

Seit etwa drei Jahren bemüht sich die Stadtleitung Karl-Marx-Stadt, die analytische Tätigkeit mit der politischen Massenarbeit wirksam zu verbinden. Dabei hat sich in den letzten Monaten eine Methode besonders bewährt: das Gruppengespräch.

Kennt ihr die Situation der Planerfüllung und die perspektivischen Aufgaben eures Betriebes? Mit dieser Frage und einigen dazugehörenden Bemerkungen leitete ein Genosse der Stadtleitung Karl-Marx-Stadt ein Gespräch mit der Brigade der Mechanischen Abteilung im VEB Drahtziehmaschinenwerk Grüna ein. Da sich unser Genosse nicht lange bei der Vorrede aufhielt, ermunterte er auch seine Gesprächspartner, nicht lange um die Dinge herumzureden. Und so sprachen die Brigademitglieder ganz offen über das, was sie bewegte. Sie sprachen darüber, daß sie sich als Planschuldner nicht wohl fühlen, zumal sie den wirklichen Umfang der Planrückstände nicht kennen würden und

auch über deren eigentlichen Ursachen ungenügend informiert seien. Sie setzten sich auch mit dem von der Produktionsleitung vorgegebenen Aufholeplan auseinander, der ihnen nicht sicherte, aus dem Schneider herauszukommen. Überstunden an dem einen, Daumendrehen am folgenden Tag, das wollten die Brigademitglieder nicht länger verantworten. Deshalb forderten Genossen und Parteiose, die ganze Wahrheit über die Situation ihres Betriebes zu erfahren. Sie verlangten solche Maßnahmen, die ihren Anteil beim Aufholen der Planrückstände exakt festlegen und ihre Mitarbeit beim Einführen moderner Technologien und eines rhythmischen Arbeitsablaufs einschließen. Nur so, versicherten die Mitglieder der Brigade, könnten auch sie ihren Beitrag im Wettbewerb zum 20. Jahrestag der DDR leisten. Im Verlauf des Gesprächs zeigten die Brigademitglieder auch viel Verständnis für notwendige Strukturveränderungen. Sie erklärten aber auch, daß ihnen

VERSCHÖNERUNG DES DORFES

^ Aussprache über die Entwicklung des geistig-kulturellen Lebens im Dorf mit den Genossen, die im Ortsausschuß der Nationalen Front, in den Leitungen der Massenorganisationen und im Klubrat tätig sind.

O Information über Ergebnisse des Wettbewerbs des Dorfes zum 20. Jahrestag der DDR.

QUALIFIZIERUNG

9 Der Vorsitzende informiert über die Durchführung des Qualifizierungsprogramms der LPG.

£ Prüfen, wie hoch der Anteil der Frauen und Mädchen bei der Qualifizierung für die Bedienung der neuen Technik sowie für leitende Funktionen ist. Schlußfolgerungen.

VERBINDUNG ZUR SCHULE

Zusammenarbeit der LPG mit der Schule einschätzen.

% Überlegungen, wie der polytechnische Unterricht und die außerunterrichtliche Tätigkeit der Schüler besser unterstützt werden können.

^ Unterstützung der Elternbeiratswahlen.